

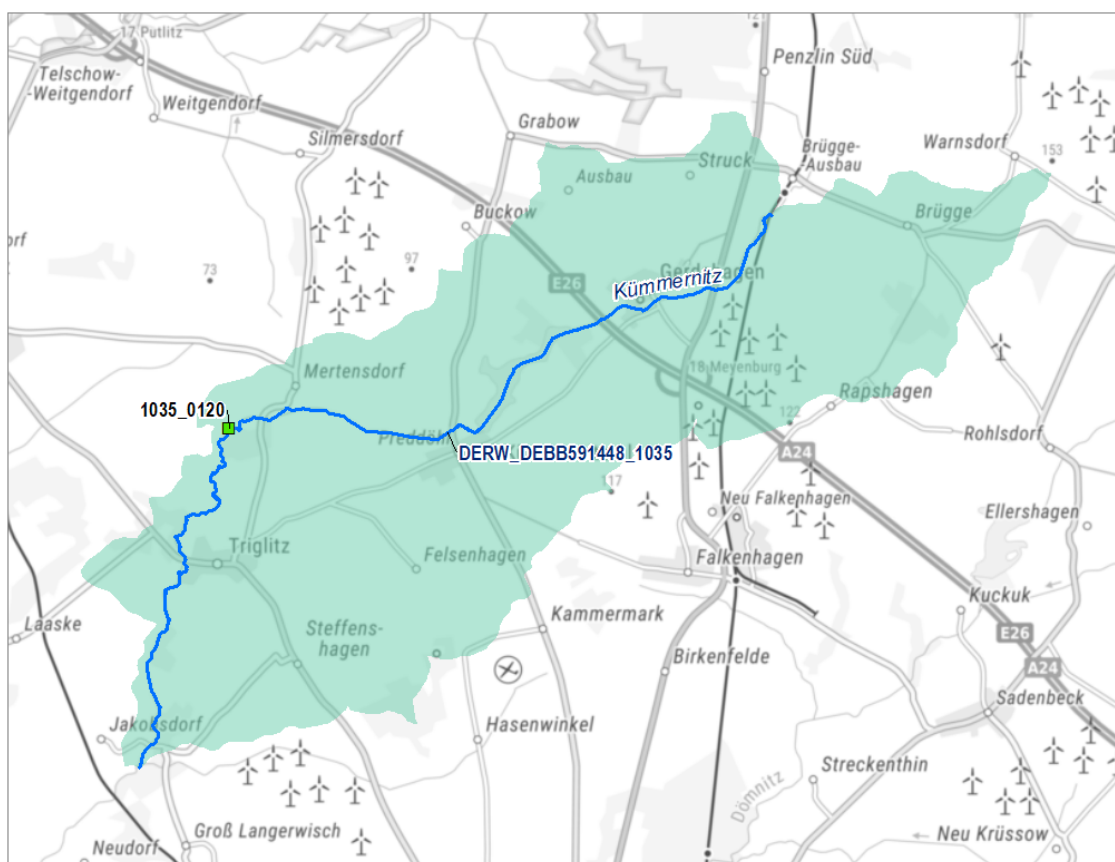
WRRL-Steckbrief für den Oberflächenwasserkörper Kümmernitz-1035

EU-Kennung: DERW_DEBB591448_1035

Stand der Daten: 22.12.2021

Gültig für: 3. Bewirtschaftungszeitraum (BWZ) - 2022-2027

Lage und Grenzen



Messstellen

- operativ Chemie und Ökologie
- operativ Ökologie
- Überblick Chemie und Ökologie

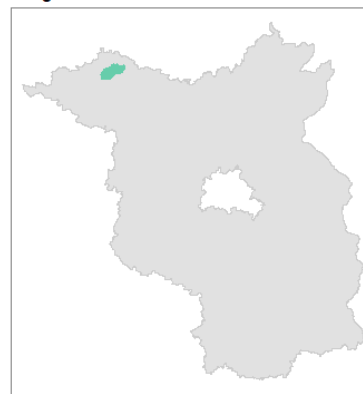
— Fließgewässer WRRL

Einzelleinzugsgebiet Oberflächenwasserkörper

0 1 2
km

© GeoBasis-DE/BKG 2021,
http://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf

Lage des Gebiets:



Allgemeine Angaben	
Name	Kümmernitz-1035
Gewässerkennzahl	591448
Vorherige EU-Kennung 2.BWZ	DE_RW_DEBB591448_1035
Koordinierungsraum	Mittlere Elbe/Elde
Planungsraum	Stepenitz-Karthane-Löcknitz
Widmung Bundes-/Landeswasserstraße	keine Angabe
Zuständiges Bundesland	Brandenburg
Beteiligtes Bundesland	-
Länge (in km)	16,70
Größe des Eigeneinzugsgebietes (in km²)	56,29

Typ und Kategorie	
Gewässertyp nach LAWA	14 - Sandgeprägte Tieflandbäche
Geologische Ausprägung	karbonatisch/basenreich
Wasserkörperkategorie	natürlich
Begründung, wenn erheblich verändert	-

Messstellen (Anzahl)	
Ökologie	1

Landnutzung* aus Corine Landcover (nur deutscher Teil des Einzugsgebietes) in %		*CLC10 (2012)
Ackerland	74,70	
Grünland	14,30	
Wald	6,28	
Siedlungs-/ Verkehrsflächen	3,53	
Feuchtflächen	0,00	
Gewässer	0,73	
Sonstige Nutzung	0,47	

Bewertung Ökologischer Zustand / Ökologisches Potenzial

[Link zu weiteren Informationen zur Gewässerzustandsbewertung](#)

Einstufung:	sehr gut	gut	mäßig
	unbefriedigend	schlecht	nicht klassifiziert
Ökologischer Zustand gesamt		unbefriedigend	

Biologische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 1)

Phytoplankton	nicht klassifiziert
Makrophyten	nicht klassifiziert
Phytobenthos	unbefriedigend
Benthische wirbellose Fauna	gut
Fischfauna	mäßig
Andere aquatische Flora	unbefriedigend

Bewertung unterstützende Qualitätskomponenten

Einstufung:	sehr gut	gut	schlechter als gut
	nicht klassifiziert		

Hydromorphologische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 2)

Wasserhaushalt	nicht klassifiziert
Durchgängigkeit	schlechter als gut
Morphologie ** siehe Maßnahmen	gut

Chemische und allgemeine physikalisch-chemische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 3.2)

Sichttiefe	nicht klassifiziert
Temperaturverhältnisse	nicht klassifiziert
Sauerstoffhaushalt	nicht klassifiziert
Salzgehalt	nicht klassifiziert
Versauerungszustand	nicht klassifiziert
Stickstoffverhältnisse	nicht klassifiziert
Phosphorverhältnisse	nicht klassifiziert

Bewertung Chemischer Zustand			
Einstufung:	gut	nicht gut	nicht klassifiziert

Chemischer Zustand gesamt	nicht gut
--------------------------------------	-----------

Stoffe, deren Konzentration die Umweltqualitätsnormen (UQN) verletzen	(OGewV2016 Anlage 8, Tab. 2)
Prioritäre und bestimmte andere Schadstoffe in Wasser oder Biota (>UQN)	
Quecksilber und Verbindungen	
Bromierte Diphenylether (Kongenere: Nummern 28, 47, 99, 100, 153 und 154)	

Signifikante Belastungen
Diffuse Quellen - Landwirtschaft
Diffuse Quellen - Atmosphärische Ablagerungen
Entnahmen - unbestimmt
physikalische Veränderung von Kanälen/Flussbetten/Ufern/Küstengebieten
Dämme, Barrieren und Schleusen - unbestimmt
Hydrologische Veränderungen - unbestimmt

Auswirkungen der Belastungen
Chemische Verunreinigung
veränderte Lebensräume aufgrund von hydrologischen Veränderungen
veränderte Lebensräume aufgrund von morphologischen Veränderungen (einschließlich Konnektivität)
Nährstoffbelastung

Umweltziele		
	Ökologie	Chemie
Umweltziel "Guter Zustand" erreicht	Nein	Nein
Fristverlängerung in Anspruch genommen bis	bis 2045	nach 2045
Begründung für Fristverlängerung	Verzögerungszeit bei der Wiederherstellung der Wasserqualität	Verzögerungszeit bei der Wiederherstellung der Wasserqualität
Weniger strenge Umweltziele in Anspruch genommen bis	Nein	Nein
Begründung für weniger strenge Umweltziele	-	-

Maßnahmen am Oberflächenwasserkörper

Kartografische Darstellung in der Auskunftsplattform Wasser

Ein großer Teil der Fließgewässer und Auen haben einen hohen naturschutzfachlichen Wert und sind Teile von Schutzgebieten (s. [Kartenanwendung Naturschutz](#)). In diesen Gebieten ist es notwendig, die naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Ziele und Maßnahmen aufeinander abzustimmen. Eine wichtige Grundlage dafür ist die [Natura 2000-Managementplanung](#).

** Die unterstützenden Qualitätskomponenten zur Bewertung des ökologischen Zustandes nach WRRL werden lediglich in drei Klassen ("sehr gut", "gut" und "schlechter als gut") an die EU gemeldet. Für die Teilkomponente Morphologie wurden die wasserkörperbezogenen Ergebnisse des Brandenburger Vor-Ort-Verfahrens der Strukturgütekartierung (Stand 2019) als Grundlage verwendet und die drei Klassen gleichmäßig über den Wertebereich 1,0 bis 7,0 verteilt. Dadurch kann es vorkommen, dass die Klasse "gut" auch für OWK vergeben wurde, die laut der 7-stufigen LAWA-Klassifizierung als deutlich bzw. starkverändert eingestuft werden müssen. Unabhängig von der dreistufigen Klassifizierung der Teilkomponente "Morphologie" erfolgte daher die Herleitung des Maßnahmenbedarfs für die Handlungsfelder **Hydromorphologie** und **Gewässerunterhaltung** auf Grundlage der direkten Bewertungsergebnisse.

Dabei wurden für natürliche Wasserkörper Maßnahmen ab einem Strukturgütwert >3,5 ausgewiesen, während für erheblich veränderte und künstliche Wasserkörper der Schwellenwert für die Maßnahmenausweisung bei 4,5 lag.

Die Strukturgüte für den hier bewerteten Wasserkörper beträgt: **4,17**.

Die nachfolgende Tabelle umfasst den fachlichen Handlungsbedarf zur Erreichung der Umweltziele. Dabei ist zu beachten, dass bei vielen Maßnahmen noch keine flächenscharfe Ausführungsplanung vorliegt. Die ortskonkrete Ausgestaltung und Umsetzung erfolgt in enger Absprache und Zusammenarbeit mit den Eigentümern, Nutzern, Betreibern und weiteren Betroffenen.

LAWA-Maßnahmen-nummer	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
28	Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Anlage von Gewässerschutzstreifen	74493	Landwirtschaft diffus Oberflächenwasser

<u>LAWA-Maßnahmen-nummer</u>	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
29	Erosionsschutz	75011	Landwirtschaft diffus Oberflächenwasser
30	Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft	73971	Landwirtschaft diffus Oberflächenwasser
31	Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Drainagen	76321	Drainagen
53	Verringerung Wasserentnahmen	77877	Ökologische Mindestwasserführung
61	Ermittlung des ökologischen Mindestabflusses $Q_{min,ök}$	78544	Ökologische Mindestwasserführung
61	Überprüfung der Wasserrechte unter Berücksichtigung der ökologischen Mindestabflüsse	78956	Ökologische Mindestwasserführung
69	Durchgängigkeit oh Speicher 1 Einlauf	71743	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit oh Speicher 2 Umfluter	71744	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit uh Speicher Preddöhl Auslaufbauwerk	71741	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit uh Speicher Preddöhl Umgehungsgerinne / Umfluter	71745	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit uh Speicher Preddöhl Wehr uh Auslaufbauwerk u. UG	71742	Ökologische Durchgängigkeit
70	Entwicklungskorridor ausweisen 18 m	83424	Hydromorphologie
70	Entwicklungskorridor ausweisen 27 m	83414	Hydromorphologie
70	Flächenerwerb Entwicklungskorridor 18 m	83455	Hydromorphologie
70	Flächenerwerb Entwicklungskorridor 27 m	83421	Hydromorphologie
70	Flächensicherung im Einzugsgebiet Kümmernitz	81128	Flächensicherung
70	Gewässersohle anheben durch Einbau von Grundswellen	83422	Hydromorphologie
70	Gewässersohle anheben durch Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials auf 30 m Länge	83423	Hydromorphologie
71	Geschiebesammler im Gewässer einbauen	85139	Hydromorphologie
72	Initialgerinne für Neutrassierung anlegen	87142	Hydromorphologie
72	Natürliche Habitatelemente einbauen (kiesige Riffelstrukturen, Wurzelstubben, Störsteine)	87115, 87116	Hydromorphologie
72	Naturnahe Strömungsenker einbauen (Totholzverkläuserungen)	87129	Hydromorphologie
72	Wiederherstellung des Altlaufes	87140, 87141	Hydromorphologie
73	Gehölzgalerie abschnittsweise Roden	89870, 89871	Hydromorphologie

<u>LAWA-Maßnahmen-nummer</u>	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
73	Initialbepflanzung Gruppen einseitig (Inseln im Durchschnitt 100 m mit 15 Stk)	89872	Hydromorphologie
73	Uferrandstreifen einseitig ausweisen (10 m)	89873	Hydromorphologie
73	Uferrandstreifen einseitig ausweisen (15 m)	89875	Hydromorphologie
74	Sekundäraue anlegen (Gewässerprofil aufweiten)	91373	Hydromorphologie
74	Sekundäraue entwickeln (Initialbepflanzung und Gewässerprofil aufweiten)	91363	Hydromorphologie
75	Nebengewässer (Altarm) temporär an Hauptgewässer anbinden	92930	Hydromorphologie
79	Anpassung der Gewässerunterhaltung nach Vorgaben des GEK	82068	Gewässerunterhaltung
502	Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben zu Drainagen	76339	Drainagen